

EMBRACE THE WORLD

Presstexte

produced to support

World Vision®

ANGIE K'ING
GERNOT RESCH
fabidab productions



Embrace the World

© 2012 fabiton studio/Gernot Resch (www.fabiton.at)

Music by **Angie King** and **Gernot Resch**

Lyrics by **Angie King**

Performed by: **Angie King** Vocals

Maria Reydh Soul & Backing Vocals

Gernot Resch Keyboards and Programming

Thomas Wilding Bass

Max Deineko Guitars

Sandra Franz Children Choir Lead Vocals

Children Choir Volksschule St. Marein

Conducted by **Susanne Potzer**

Recorded and Mixed by

Gernot Resch at fabiton studio Graz/Austria

Coverphoto by **Shutterstock**

Coverdesign by **Johann Zwanzgleitner**
zwanzgleitner.irmpools (www.irmpools.com)

Mastering: CD

Manufacturing by **Günther Kolman**
Nasoomusic Studio (www.nasoomusic.com)

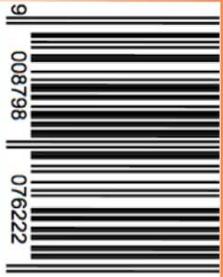
Special Thanks to: **Ingrid Kostmann**

Track 1: **Embrace The World**

Track 2: **Embrace The World (Unplugged Version)**

Track 3: **Embrace The World (Karaoke Version)**

World Vision®



EIN CD - UND VIDEOPROJEKT ZUR UNTERSTÜTZUNG VON WORLD VISION

GERNOT RESCH/FABITON STUDIO 2012 (WWW.FABITON.AT)

Angie K'ing (Foto Stefan Kunz)



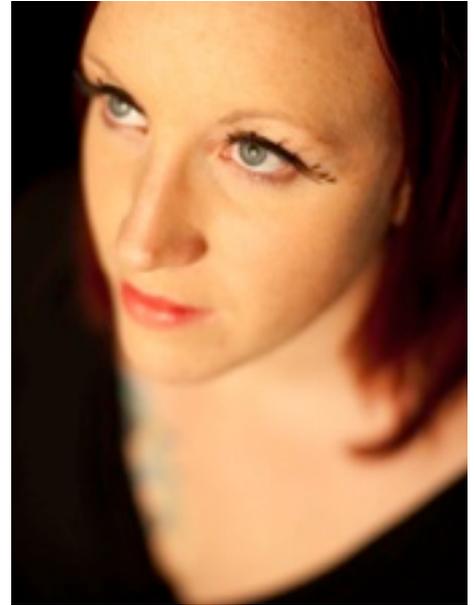
Gernot Resch (Foto Furgler)

INHALT

Presstext Angie K'ing	3
Bewusstsein schaffen	4
Presstext Gernot Resch	5
Emotion bewegt zum Handeln	6
Das Projekt „Embrace The World“	7
Ein Euro am Tag	8

Gernot Resch
fabiton studio
Spathring 42
8042 Graz/Austria
0043 676 311 0 8 15
www.fabiton.at

Angie K'ing



Die Grazer Sängerin Angie K'ing beeindruckt mit ihrer unverwechselbaren, „dunklen“ Stimme

Fotos Stefan Kunz

Embrace the World

Der Grazer Produzent und Werbeguru Gernot Resch und die Sängerin und Songwriterin Angie K'ing produzierten zur Unterstützung der internationalen Hilfsorganisation „WorldVision“ einen Song, der Augen und Herzen öffnen und Bewusstsein zum aktiven Handeln schaffen soll.

Angie K'ing's Wahlheimat ist die Bühne und das bereits seit sie 15 war. Damals startete sie als Bassistin und

Sängerin einer Schulband und beeindruckte von Anfang an mit ihrer unverwechselbaren, dunklen Stimme. Inzwischen hat sie den Bass zur Seite gelegt und konzentriert sich auf den Gesang und ihre Kompositionen. Dabei ist ihr vor allem eines wichtig: Abwechslung und Vielseitigkeit. Als Sängerin der Band „Sidestep“, die sich der gehobenen Unterhaltungsmusik verschrieben hat, singt sie quer durch alle Genres, von Jazz über Rock und R'n'B bis hin zu Folk-Musik aus aller Welt – und das in 11 Sprachen. Mit ihrer Konzertband „The Angie K'ing Projekt“ konzentriert sie sich hingegen auf ihre eigenen

Kompositionen und bewegt sich dabei zwischen Funk, Soul und Pop.

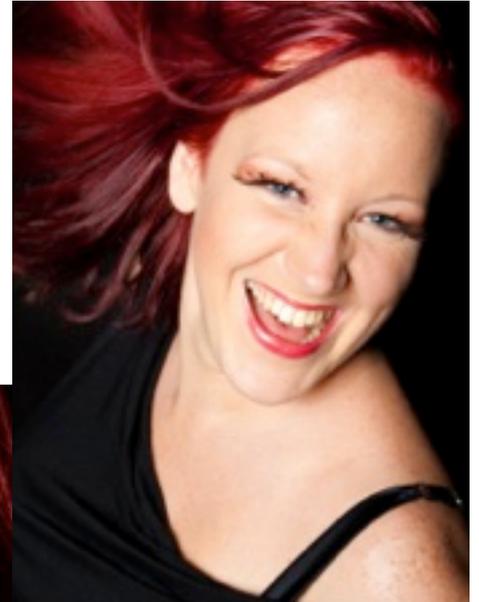
In Angie K'ings Leben ist, neben ihrem Schöpfungsgeist und all ihrer Leidenschaft für die Musik sogar noch Raum für ein Germanistikstudium und einen Job als Projektmanagerin. Beides betreibt sie ebenso engagiert und gerne wie ihre Musik. Tatsächlich sind es gerade die Gegensätze zwischen „ihren drei Welten“ und die so entstehenden Überschneidungsflächen, die sie häufig zu ihren Texten und Melodien inspirieren. Langeweile kennt die Allrounderin nicht.

EIN CD - UND VIDEOPROJEKT ZUR UNTERSTÜTZUNG VON WORLD VISION

In Gernot Resch hat sie bereits vor Jahren eine guten Freund und Partner für diverse Projekte gefunden. Als der Werbeguru und Produzent mit der Idee auf K'ing zukam, einen Song für die internationale Hilfsorganisation „WorldVision“ unter dem Motto „Leben für Kinder“ zu produzieren, hatte sie sofort hunderte Ideen im Kopf. Die Umsetzung all dieser Ideen resultierte in „Embrace The World“, einem Song, der die Zuhörer mitten ins Herz trifft und der Bewusstsein

für die dringliche Notwendigkeit zu Handeln schafft. K'ing fordert in dem Song dazu auf, hinter die vielen Bilder zu schauen, die uns aus Fernsehwerbungen und von Plakaten mit Spendenaufrufen anblicken, und die echten Menschen, die echten Schicksale zu sehen. „Diese Kinder sind real. Erst wenn uns das bewusst wird, werden wir begreifen, dass sie unsere Unterstützung brauchen. Wir hoffen, mit unserem Song die Herzen der Menschen zu

erreichen und ihnen bewusst zu machen, dass sie mit sehr kleinem Aufwand sehr Großes bewirken können, wenn sie beginnen zu sehen.“



Die Überschneidungsflächen zwischen ihren kreativen Welten inspirieren Angie K'ing zu ihren Kompositionen

Fotos Stefan Kunz

Gernot Resch

Es ist Zeit, dem Universum etwas zurückzugeben

Gernot Resch hat als eine der bekanntesten Werbestimmen in der österreichischen Radio-landschaft mehr als 1.800 Werbespots geschrieben, gesprochen und produziert. Nebenbei wirkte der Grazer Hobbykoch und Katzennarr auch erfolgreich als Mitproduzent und Co-Komponist auf sechs Alben der Ersten Allgemeinen Verunsicherung mit, und heimste mit seinen Werbeproduktionen insgesamt 10 mal den begehrten steirischen Werbeoscar "Green

Panther" ein. Als aktiver World Vision Pate unternahm der 44 Jährige im Herbst 2011 angesichts der Veröffentlichung des neuen UNICEF Berichts zu weltweiter Kindersterblichkeit den Versuch Menschen in seiner Umgebung dazu zu bewegen Patenschaften für notleidende Kinder zu übernehmen.

Der erschreckende, fast einstimmige Tenor der Befragten lautete: „Das bringt nichts, die sterben sowieso.“

Tatsächlich sterben welt-



Gernot Resch

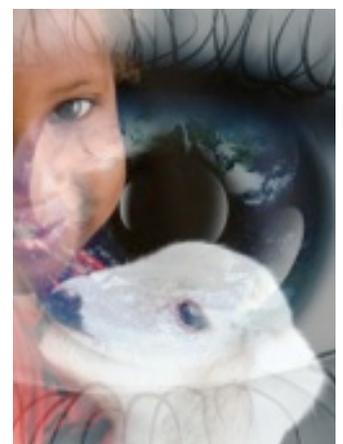
weit laut UNICEF jeden Tag 21.000 Kinder (7,6 Mio im Jahr) unter 5 Jahren an den Folgen von Unterernährung, verschmutztem Wasser, vermeidbaren Krankheiten (wie Durchfall,

Malaria) und mangelnder medizinischer Betreuung. Es stellte sich ihm die Frage:

Wie kann man Menschen, die verhältnismäßig gut in der Nahrung stehen, dazu bewegen aktiv etwas zur Reduktion dieser bestürzenden Zahlen und zur Verminderung von all diesem unsagbaren Leid beizutragen?

Indem man ihr Herz berührt. Mit einem Lied. Einem wunderschönen Lied zusammen mit einem bewegenden Video. Musik ist reine Emotion und Emotion bewegt zum Handeln.

Foto David DuChemin



Embrace The World Video



Foto Furgler

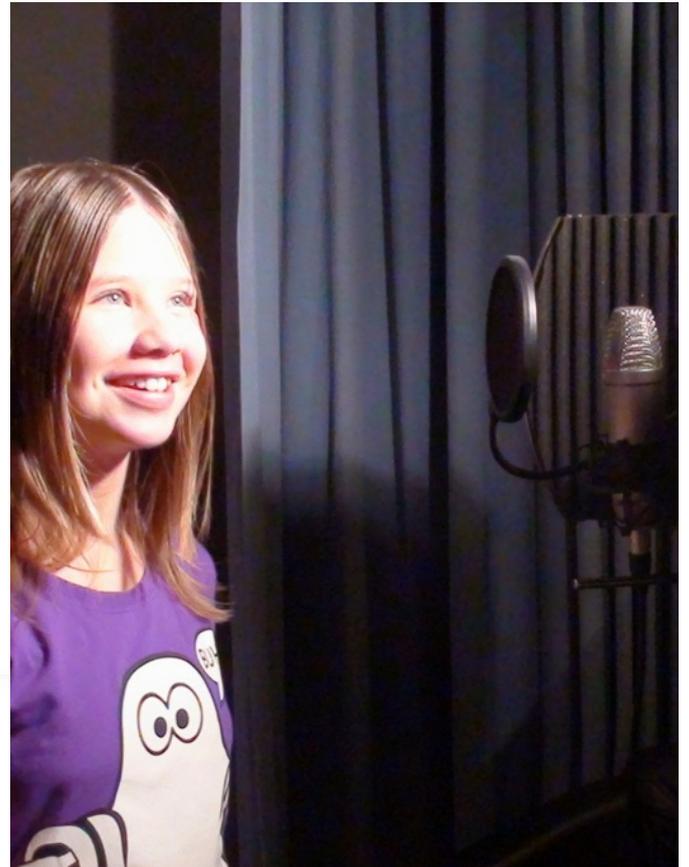
EIN CD - UND VIDEOPROJEKT ZUR UNTERSTÜTZUNG VON WORLD VISION

So entstand in Gernot Reschs *fabiton studio* in

Graz (www.fabiton.at) in Zusammenarbeit mit der grandiosen Grazer Sängerin und Songwriterin Angie King das Projekt „Embrace The World“. Neben den beiden Hauptakteuren findet sich eine Vielzahl von Mitwirkenden, darunter auch bekannte Namen, wie die, aus dem

ORF bekannte „Dancing Stars“-Sängerin Maria Rerych, die ihre atemberaubende Stimme für Soul & Backing Vocals zur Verfügung stellte.

Aber auch der Kinderchor von St. Marein bei Graz unter der Leitung von Susanne Potzer sei an dieser Stelle erwähnt, der im Rahmen eines Schulprojektes die Chorpasagen einstudierte und einsang, sowie die herausragende Leistung der jungen Sängerin Sandra Franz, die ihren Part im Studio tapfer mit Bravur gleich einer langjährig erfahrenen Soul Diva bewältigte.



Sandra Franz (Foto Gernot Resch)

Kinderchor St. Marein bei Graz



(Foto Gernot Resch)

Das Projekt „Embrace The World“



Angie K'ing bei den Dreharbeiten zum Video vor dem Green Screen

(Fotos Gernot Resch)

fabiton studio

Die dem Projekt zugrunde liegende Idee war es einen eingängigen Ohrwurm zu produzieren, ihn über verschiedenste PR Kanäle, wie facebook und youtube einer großen Öffentlichkeit zugänglich zu machen, Einkünfte über Downloadplattformen zu akquirieren und diese an notleidende, hungernde Menschen in Krisengebieten weiterzuleiten.

Dazu wandte man sich an die internationale Hilfsorganisation World Vision, die sich mit ihrer über 50 jährigen Er-

fahrung in Notilfe und langfristigen regionalen Entwicklungsprogrammen als idealer Partner heraus den Downloads anbot.

Als die Zusammenarbeit mit World Vision dingfest gemacht werden konnte, begann man die World Vision eigenen Foto- und Videoarchive auf bewegendes Material für einen Song unterstützendes Video zu durchforsten. Dies sollte ein mehrmonatiges Unterfangen werden. Das Ergebnis rechtfertigt in jeder Beziehung allen Aufwand.

„Embrace The World“ steht ab sofort als Maxi CD in 3 Versionen zum Download bei iTunes, Amazon und allen gängigen Musikdownload Portalen bereit. (Video „Embrace The World“ auf Youtube:

http://youtu.be/4a_sqo2rTAK)

Ein Euro am Tag bewegt unglaublich viel!

Schon mit einem Euro am Tag, kann das Überleben eines Kindes, dessen Familie und einer ganzen Region auf Dauer gesichert werden. Ein Euro am Tag sind 30 Euro im Monat für das Leben eines Kindes!

„Für die meisten von uns stellt eine Ausgabe von 30 Euro im Monat keine grobe finanzielle Einbuße dar. „Wenn ich mir ansehe für welchen nutzlosen Unsinn wir ungeschaut 30 Euro hinauswerfen, frage ich mich, warum wir mit diesem Geld nicht etwas Sinnvolles tun und zum Beispiel World Vision Paten werden. Es gibt noch so viel zu tun!“

Jeder Weg, und sei er noch so lang, beginnt mit dem ersten Schritt.



Mit nur einem Euro am Tag ist das Überleben eines Kindes gesichert.

Schlusswort:

„Es geht mir darum auf die zerstörerische Wahnsinnigkeit des gefährlichsten Wesens aufmerksam zu machen, das jemals diesen Planeten bewohnt hat:

Den kollektiven Ego – Verstand!
Was wir Menschen neben dem Erhalt unseres wichtigsten Lebensmittels - der Luft - am nötigsten zum Überleben brauchen, ist ein Wechsel vom egozentrierten Denken zum reinen Bewusstsein.

Anders ausgedrückt: Wollen wir uns selbst überleben, bleibt uns kein anderer Weg, als in Freude den Verstand zu verlieren!“

Gernot Resch

Credits:

Music by **Angie K'ing** and **Gernot Resch**

Lyrics by **Angie K'ing**

Performed by:

Angie King Vocals

Maria Rerych Soul & Backing Vocals

Gernot Resch Keyboards and Programming

Thomas Wilding Bass

Max Deineko Guitars

Sandra Franz Children Choir Lead Vocals

Children Choir Volksschule St. Marein

Conducted by **Susanne Potzer**

Recorded and Mixed by

Gernot Resch at **fabiton studio** Graz/Austria

Coverphoto by **Shutterstock**

Coverdesign by

Johann Zwanzgleitner
zwanzgleitner impools
(www.impools.com)

Mastering, CD

Manufacturing by

Günther Kolman
Nasaomusic Studio
(www.nasaomusic.com)

Special Thanks to:

Ingrid Kostmann

Track 1: Embrace The World

Track 2: Embrace The World (Unplugged Version)

Track 3: Embrace The World (Karaoke Version)

